



verband binationaler
familien und partnerschaften

Alle meine Sprachen – Hürden und Erfolge mehrsprachigen Aufwachsens



Fast alle binationalen und eingewanderten Familien wünschen sich an einem gewissen Punkt, dass ihre Kinder einmal »mehrsprachig« werden: sich problemlos in den Sprachen beider Eltern verständigen können, selbstverständlich gutes Deutsch beherrschen und weitere Fremdsprachen spielend lernen. Trotz vieler beeindruckender Beispiele erfolgreicher Mehrsprachigkeit entpuppt sich dieser Wunsch allzu oft als unerreichtes Ideal. Mehrsprachigkeit entwickelt sich nicht einfach von selbst.

Doch wie kann mehrsprachige Erziehung am besten gelingen? Es gibt kein Standardrezept für mehrsprachige Erziehung in der Familie. Fest steht, wenn Kinder die Familiensprachen und die Umgebungssprache gut beherrschen sollen, brauchen sie den Zugang zu all diesen Sprachen,

und zwar so viel und so gut wie möglich.

Jede Familie muss prüfen, was ihre Ziele und Möglichkeiten sind. Wichtig ist, dass der Umgang mit Sprachen für das Kind zu einer positiven Erfahrung wird. Damit ein Kind seine Mehrsprachigkeit gut entwickeln kann, muss es ermutigt, bestärkt, gefordert und gefördert werden.

»Alle meine Sprachen – Hürden und Erfolge mehrsprachigen Aufwachsens«

Das Elternseminar als Angebot kann auf Anfrage gebucht werden. Es richtet sich an Mütter und Väter mit nicht-deutschen Herkunftssprachen, die sich wünschen, dass ihre Kinder mehrsprachig aufwachsen und nach Möglichkeiten suchen, ihre Sprache(n) zu vermitteln.

Gemeinsam wird erarbeitet, wie mehrsprachige Erziehung im eigenen Familienalltag funktionieren kann. Wir informieren über aktuelle sprachwissenschaftliche Erkenntnisse und stellen hilfreiche Methoden und vielfältige Materialien vor.

Interessenten wenden sich bitte direkt an unsere Geschäftsstelle:

Ludolfusstr. 2-4, 60487 Frankfurt,

☎ 069/713756-0

✉ khalifa@verband-binationaler.de